

Dankbarkeit, Gemeinschaft und Berufsstolz

Ehemalige Lernende kehren zurück zur Metzgerei Gygax

Am Ostermontag lud die Metzgerei Gygax AG in Lützelflüh ihre aktuellen und ehemaligen Lernenden zu einem besonderen Fest ein – mit Erinnerungen, Wertschätzung und einem originellen Geschenk.

Seit bald 26 Jahren bildet die Metzgerei Gygax AG in Lützelflüh mit viel Herzblut und Engagement junge Menschen aus. Am Ostermontag wurde dieses Engagement gefeiert – mit einem grossen Treffen aller bisherigen Lernenden, dem aktuellen Team sowie deren Angehörigen. Die Gastgeber, Monika und Adrian Gygax, hatten ins Haflinger Zentrum Grünenmatt eingeladen, wo sich rund um ein feines Essen, eine Fotobox und viele persönliche Gespräche ein bewegender Tag entwickelte.

In ihrer Geschichte durfte die Metzgerei Gygax bisher 29 Lernende sowie eine Berufsprüfungskandidatin begleiten. Viele von ihnen folgten der Einladung und liessen in einer Vorstellungsrunde alte Erinnerungen aufleben. Lacher, Anekdoten und emotio-



Ehemalige Lernende der Metzgerei Gygax zu Besuch – mit Geschenk.

Foto: Metzgerei Gygax

nale Momente zeigten: Die Lehre bei Gygax war für viele nicht nur eine berufliche Station, sondern auch ein prägender Lebensabschnitt.

Ein besonderes Highlight des Tages war ein Geschenk der ehemaligen Lernenden an ihre Ausbilder: ein graviertes Metzgerbeil, auf dem alle Namen der

Lernenden verewigt sind – ein Zeichen der bleibenden Verbundenheit.

Finanziell ermöglicht wurde der Anlass unter anderem durch die Hermann-Herzer-Stiftung. Mit grosser Dankbarkeit setzten Monika und Adrian Gygax den Beitrag ein, den sie als «Lehrbetrieb des Jahres 2024» erhalten hatten – ein

Titel, der bei diesem Rückblick mehr als verdient wirkt.

Mit dem gelungenen Fest haben die Gygax nicht nur ein Dankeschön ausgesprochen, sondern auch gezeigt, wie wertvoll eine sorgfältige Berufsbildung ist – und wie stark die Bindung über Jahre hinaus bestehen bleiben kann.

ada